



Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 Absatz 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die Anmeldung zu einer Besucherführung im Sächsischen Landtag

1	Verantwortlicher	Sächsischer Landtag Bernhard-von-Lindenau-Platz 1 01067 Dresden	
		E-Mail: Besucherdienst@slt.sachsen.de	Telefon: 0351 493-5131
2	Datenschutzbeauftragte	Datenschutzbeauftragte des Sächsischen Landtags	
		E-Mail: Datenschutzbeauftragte@slt.sachsen.de	Telefon: 0351 439-5240
3	Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten	Planung und Durchführung von Besucherführungen im Sächsischen Landtag, u. a. – Anmeldung der Gruppe im Haus (Sicherheitsdienst, Pforten, Raumplanung) – Korrespondenz zur Vorbereitung des Besuchs – Anzeige des Gruppennamens auf dem tagesaktuellen Veranstaltungsplan (digitale Tafeln) – Abrechnung der Honorare der Besucherführer und ggf. von Fahrt- und Bewirtungskosten – Auskunftserteilung gegenüber dem Sächsischen Rechnungshof (SRH)	
4	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten	Wahrung berechtigter Interessen des Sächsischen Landtags (ordnungsgemäße Durchführung und Abrechnung der Besucherführung, Erfüllung von Auskunftspflichten gegenüber dem SRH, Wahrung von Sicherheit und Ordnung im Parlamentsgebäude) gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO	
5	Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht.		
6	Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung:	Sofern eine Besuchergruppe eine Teilnehmerliste ausfüllen muss, erfolgt deren Löschung vier Wochen nach der Besucherführung. Die übrigen Daten werden nach Ablauf der sich aus dem Handels- und Steuerrecht ergebenden Aufbewahrungsfristen gelöscht.	

7	Ihre Rechte als betroffene Person:	Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: – Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Art. 15 DSGVO) – Recht auf Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO) – Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO) – Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO) – Recht auf Übertragung Sie betreffender Daten (Art. 20 DSGVO) – Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO)
8	Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:	Sie haben nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist Die Sächsische Datenschutzbeauftragte Kontor am Landtag Devrientstraße 1 01067 Dresden